

Einnahmen-Ausgaben Rechnung des Tenniskreises Gießen e.V.
Abrechnung 01.01.2017 bis 31.12.2017

Einnahmen:	2017	2016
Zweckgebundene Zuschüsse/HTV	4.642,87 €	4.543,48 €
Spielbetrieb Jugend	20.730,00 €	17.495,00 €
davon Eigenbeteiligung Training	17.930,00 €	14.870,00 €
Nenngeld/Meldegebühr	2.395,00 €	2.190,00 €
Strafen/Sonstiges	0,00 €	0,00 €
Meldegebühr Kreispokal	405,00 €	435,00 €
Spielbetrieb Erwachsene	1.115,00 €	1.110,00 €
Meldegebühr Kreispokal	800,00 €	650,00 €
Nenngeld Vorstandsturnier	160,00 €	160,00 €
Strafen/Sonstiges	155,00 €	300,00 €
Kreisumlage	2.037,80 €	2.151,10 €
Spenden	135,00 €	0,00 €
Zinseinnahmen	101,56 €	90,50 €
Sonstiges Haben	0,00 €	0,00 €
Gesamteinnahmen	28.762,23 €	25.390,08 €
Ausgaben:	2017	2016
Allgemeine Kosten	460,80 €	727,83 €
Verwaltungskosten	21,00 €	97,36 €
Computer/EDV/Internet	439,80 €	630,47 €
Sonstiges	0,00 €	0,00 €
Spielbetrieb Jugend	17.189,59 €	21.633,62 €
davon Hallenmiete	3.900,00 €	6.812,00 €
Training	11.562,50 €	13.267,50 €
Preise	1.077,79 €	1.346,62 €
Turnierleitung	289,30 €	127,50 €
Sonstiges	360,00 €	80,00 €
Spielbetrieb Aktive	17,85 €	0,00 €
Preise	17,85 €	0,00 €
Bewirtung Siegerehrung	0,00 €	0,00 €
Bälle allgemein	744,40 €	300,00 €
Bankgebühren	0,00 €	0,00 €
Sonstiges Soll (Präsente, Vereinsturnier, Bewirtung)	900,80 €	700,80 €
Gesamtausgaben	19.313,44 €	23.362,25 €

Gesamtbestand am 01.01.2017	14.668,72 €
(+) Einnahmen	28.762,23 €
(-) Ausgaben	19.313,44 €
Gesamtbestand am 31.12.2017	24.117,51 € (Überschuss: 9.448,79 Euro)
davon Girokonto	11.733,09 €
Aktivsparen	1.993,52 €
Zuwachssparen	10.390,90 €

*Kasse geprüft am
E. Bauer 12.1.18*

Stephanie Serth-Micheel


geprüft

Haushaltsplan 2018

Einnahmen	Soll 2018	Ist 2017	Ausgaben	Soll 2018	Ist 2017
Zuschüsse	4.500,00 €	4.642,87 €	Jugend-Tennis (Plätze und Trainer)	20.000,00 €	15.462,50 €
Eigenleistung Jugendtraining	15.000,00 €	17.930,00 €	Kosten Kreismeisterschaften	2.000,00 €	1.727,09 €
Nenngeld Jugendturniere	2.000,00 €	2.395,00 €	Erwachsenen-Tennis	100,00 €	17,85 €
Kreisumlage	2.000,00 €	2.037,80 €	Verwaltung (Porto)	100,00 €	21,00 €
Strafen	0,00 €	155,00 €	EDV/Internet	600,00 €	439,80 €
Zinseinnahmen	100,00 €	101,56 €	Bälle	800,00 €	744,40 €
Meldegebühr Kreispokal	1.000,00 €	1.205,00 €	Sonstiges (Vorstandsturnier, Geschenke, Bewirtung)	1.000,00 €	900,80 €
Sonstiges (Vorstandsturnier, Spenden)	0,00 €	295,00 €			
Insgesamt	24.600,00 €	28.762,23 €		24.600,00 €	19.313,44 €

Beschlossen durch die Mitgliederversammlung des Tenniskreises Gießen im Februar 2018

Der Tenniskreis Gießen hat das Rechnungsjahr 2017 mit einem Überschuss abgeschlossen. Dieser beträgt laut Bilanz 9.448,79 EUR.

Wir hatten Einnahmen in Höhe von 28.762,23 EUR und Ausgaben in Höhe von 19.313,44 EUR.

Im folgenden Bericht gehe ich hauptsächlich auf die Positionen ein, die sich stärker verändert haben.

Erläutern möchte ich auf der **Einnahmenseite** die Position:

Spielbetrieb Jugend - Eigenbeteiligung Training

Die Eigenbeteiligung haben wir, wie in der letztjährigen Mitgliederversammlung angekündigt, auf Vorjahresniveau belassen. Somit liegt die Eigenleistung der Eltern im Jahr bei 320 EUR (140 EUR Sommer ; 180 EUR Winter). Die Mehreinnahmen resultieren aus der Umstellung, die Rechnung für die Eltern jeweils zu Beginn der Sommer- bzw. Wintersaison zu verteilen. Dadurch gehen die Beiträge etwas früher ein, es bleibt jedoch festzustellen, dass die Termintreue für die Zahlungen nicht zufriedenstellend ist.

Auf der Seite der **Ausgaben** sind zu erwähnen:

Spielbetrieb Jugend – Hallenmiete und Training

Die Hallenkosten konnten wir senken, indem wir mit weniger Kindern und Gruppen trainieren. Dadurch sind einige teure Stunden am Spätnachmittag weggefallen.

Haushaltsplan 2018

Im **Haushaltsplan** für 2018 wurden die Finanzpositionen in ihrer Höhe belassen, da keine großen Änderungen zu erwarten sind. Lediglich die Ausgaben für die Jugend (Plätze und Trainer) wurde etwas höher angesetzt, da wir auf Grund der guten Finanzlage eventuell planen, Zuschüsse oder Sondertrainings zu finanzieren.

Fazit:

Für das Jahr 2017 haben wir einen großen Überschuss erwirtschaftet, der uns wieder etwas mehr Spielraum für die Jugendförderung gibt.